DSN Connecting Knowledge Newsletter



DSN x Knotenpunkt: Projektmanagement in real life – 15 Studierende zu Gast bei DSN

29.10.2026 - Wie sieht Projektmanagement im Berufsalltag aus? Einblicke und praktische Tipps erhielten Studierende der HAW Kiel am 28. Oktober beim Seminar „Projektmanagement in Real Life“, das DSN gemeinsam mit dem studentischen PR-Verein KnotenPunkt e.V. organisierte. Projektmanagerin Gesine Stück stellte die Tools und Abläufe bei DSN vor. Anschließend wurden die Studierenden selbst aktiv: In drei Kleingruppen managten sie ihre eigenen Projektteams und erarbeiteten Ansätze für Strategieentwicklung, Veranstaltungsorganisation und Stakeholder-Management. Das Seminar war direkt zum Anmeldestart ausgebucht. Es ist Teil der Interdisziplinären Wochen, in denen Studierende der HAW unabhängig vom eigenen Fachbereich ein besonderes Angebot an Seminaren, Workshops und Vorträgen besuchen können.
Alles über Praktika bei DSN

Was läuft bei der CAPTN Initiative? Jetzt bei der Statustagung 2026 anmelden

19.10.2026 - Am 11. November 2026 lädt die CAPTN Initiative zur diesjährigen Statustagung in das Wissenschaftszentrum Kiel ein.
Die Veranstaltung bietet einen umfassenden Einblick in die aktuellen Forschungs- und Entwicklungsprojekte rund um autonome Schifffahrt. Neben der Keynote von Jan Klonki, HGK Shipping GmbH ist die Podiumsdiskussion zu Intermodalen Konzepten für den ÖPNV der

Zukunft ein weiteres Highlight der Veranstaltung. Anmeldungen bis zum 04.11.2026 möglich.
DSN begleitet die Initiative schon seit vielen Jahren und unterstützt immer wieder die Entwicklung von Fördermittelanträgen und im Projektmanagement.
zur Anmeldung | mehr zur CAPTN Initiative



REAKT vor Ort: Forschung auf der Schiene erleben am 8.10.2026 in Lütjenburg

12.10.2026 - Forschung auf der Schiene zum Anfassen: Rund 200 Besucherinnen und Besucher kamen am 8. Oktober 2026 zu „REAKT vor Ort – Forschung erleben!“ an den Bahnhof Lütjenburg. Die Projekte der REAKT Innovationscommunity zeigten mit Plakaten, Simulationen und Exponaten, wie sie an einem attraktiven, sicheren und wirtschaftlichen Schienenverkehr für den ländlichen Raum arbeiten.
Zu sehen waren unter anderem Designstudien für Testfahrzeuge von Studierenden der Muthesius Kunsthochschule sowie die ferngesteuerte, rollende Forschungsplattform REAKTOR der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel.
Bereits am Vormittag hatten sich 60 Projektpartnerinnen und Projektpartner aus Wissenschaft und Wirtschaft beim REAKT-Jahrestreffen über den Stand ihrer Arbeiten und die weitere Entwicklung der Innovationscommunity ausgetauscht.
DSN trug als Teil des REAKT-Managementteams zur Organisation der Veranstaltung und zum Austausch zwischen den Beteiligten bei.
mehr zum Projekt | zur Veranstaltungsseite



BlueHealthTech-Konferenz: Gesundheitsinnovationen aus dem Meer mit Zukunft

09.10.2026 - Wie werden aus Ideen aus der Meeresforschung neue Lösungen für die Gesundheit – und wie lassen sich erfolgreiche Kooperationen langfristig sichern? Darüber tauschten sich am 8. Oktober rund 100 Akteure aus Forschung, Wirtschaft und Gesundheitswesen bei „BlueHealthTechXperience and Beyond 2026“ im Wissenschaftszentrum Kiel aus. Projektteams stellten ihre Ergebnisse vor und machten ihre Arbeit an interaktiven Informationsständen erlebbar. Im Mittelpunkt stand dabei die Frage, wie sich das Innovationsbündnis langfristig weiterentwickeln kann. „Auf der Konferenz sind wir unserem Ziel, BlueHealthTech langfristig auf eine stabile Basis zu stellen, ein gutes Stück nähergekommen. Die Beiträge haben gezeigt, dass wir die Zusammenarbeit auch über die Förderung hinaus gemeinsam weiterführen wollen“, sagt DSN-Projektleiterin Britt Lorenzen. Mit der Übergabe des neuen Förderbescheids für das Innovationsmanagement unterstrich Wirtschaftsminister Claus Ruhe Madsen die Bedeutung von BlueHealthTech für Schleswig-Holstein als Bündnis innovativer Gesundheitslösungen aus dem Meer. DSN begleitet BlueHealthTech in den Bereichen Bündnisentwicklung, Innovationsmanagement und Öffentlichkeitsarbeit.

Rückblick auf die BlueHealthTech-Konferenz 2026 | mehr zum Projekt



Katastrophenschutzübung des Interreg-Projekts CREWS

11.09.2026 - In Hamburg-Altona wurde diese Woche im Rahmen des Interreg-Projekts CREWS eine Katastrophenschutzübung mit rund 100 Teilnehmenden durchgeführt. Dabei stand die Frage im Mittelpunkt, wie Behörden, Hilfsorganisationen und engagierte Bürgerinnen und Bürger im Ernstfall noch besser zusammenarbeiten können. Unsere CREWS-Projektmanagerin Rebecca Bährle Wunsch hat dabei die Rolle der Leiterin einer Spontanhelfendengruppe übernommen. „Dieses Rollenspiel hat mir persönlich auch Sicherheit gebracht, nun wüsste ich bei einer solchen Katastrophe, wie ich helfen kann.“
Im Projekt CREWS begleiten wir das Projekt- und Finanzmanagement und unterstützen gemeinsam mit internationalen Partnern die Entwicklung neuer Ansätze für die Katastrophenvorsorge im Ostseeraum. Ziel ist es, die Zusammenarbeit zwischen öffentlichen Einrichtungen und der Zivilgesellschaft zu stärken und die Resilienz unserer Regionen nachhaltig zu erhöhen. In dem Projekt wird auch eine App zur Koordination von Freiwilligen entwickelt, die künftig dabei helfen soll, (auch grenzüberschreitende) Unterstützung schneller und gezielter zu organisieren. mehr zum Projekt | zum NDR-Beitrag über die Übung

Wenn Sie sich über unsere Aktivitäten informieren möchten, finden Sie weitere Informationen auf www.dsn-online.de. Fragen und Hinweise nehmen wir gerne entgegen: gesine.stueck@dsn-online.de. Klicken Sie auf den folgenden Link, um den Newsletter abzubestellen und ihre Daten zu löschen:
Newsletter abbestellen
Wir freuen uns, wenn Sie den Newsletter an Interessierte weiterleiten.

Ihr DSN.Team



Neufeldtstraße 6 · 24118 Kiel
Telefon: 0431 / 99 69 66 0
E-Mail: info@dsn-online.de
Webseite: dsn-online.de